

First Ridden : Unterteilung mit und ohne Galopp

Teilnahmeberechtigt sind Kinder zwischen 6 und 12 Jahre ohne Reiterpass
Stuten und Wallache über 4 Jahre

Ausrüstung Reiter*in

Helm, Rückenschutz, Stiefeletten mit Chaps, Stiefel, Handschuhe, helle Hose, weiße Bluse mit Kragen, dunkler Pullover, Jacke/Sakko



Pferd

Englisch, englisch-kombiniertes oder Hannoverisches Zaumzeug auf Trense, Fliegenhaube in gedeckter Farbe und Schabracke/Decke in weiß oder gedeckter Farbe. Dreieckszügel, Ausbinder, Martingal erlaubt, Bandagen oder Gamaschen nicht erwünscht, Sporen verboten, Gerte maximal 1 m

Ausführung

Reiter*innen können hineingeführt werden und bei der Aufstellung kann die Begleitperson neben dem Pony stehen. Einfache Figuren in Schritt und Trab in der Gruppe. Danach erfolgt die Aufstellung, und Einzeldarbietung Schritt, Trab/Galopp, siehe Rückseite. Nach der Einzeldarbietung wird begrüßt. Alle Übungen werden durch beurteilende Richter*innen den Gegebenheiten angepasst und mit Einfühlungsvermögen für die teilnehmenden Reiter*innen mit ihren Pferden/Ponys angesagt.

Richtkriterien

Eignung des Ponys als Kinderpferd, Charakter und Gehorsam, Sitz und Einwirkung. Die Sitzgrundlage ist das Hauptkriterium der Bewertung. Dabei muss besonders auf den losgelassenen und ausbalancierten Sitz der Reiter*innen geachtet werden. Bewertet werden die korrekten Ansätze zur richtigen Hilfegebung und die beginnende Kontrolle der Reiter*innen über Pferd/Pony (zB. Temporegulierung und Abstand halten können), unabhängig davon, ob das Pferd/Pony mit einem Hilfszügel ausgerüstet ist oder nicht.

Gesamteindruck: Zum Gesamteindruck gehören die korrekte und saubere Bekleidung und Ausrüstung, das Zusammenpassen und die Harmonie von Reiter und Pferd/Pony sowie das reiterliche Verhalten der Teilnehmer*innen.

Die Entscheidung der Richter*innen sind endgültig. Ungeeignete Ponys können jederzeit ausgeschlossen werden und haben die Bahn sofort zu verlassen. Ebenso sind Reiter*innen, die sich für die anderen Teilnehmer*innen als gefährdend benehmen, auszuweisen. Protokolle mit Wertnote werden angefertigt und die Ritte bei der Siegerehrung kommentiert.

Zusätzliche Veranstaltertipps: Eine Altersbegrenzung der Teilnehmer*innen ist zulässig und sinnvoll. Bei vielen Nennungen ist eine vorherige Teilung in Abteilungen zB nach Alter oder nach Ponys und Pferde sinnvoll. In einer Gruppe sollten nicht mehr als acht Teilnehmer*innen sein. Prüfungen und Platzierungen müssen kindgerecht und motivierend durchgeführt werden. Die Richter*innen sollten nach Möglichkeit die Notengebung kommentieren. Denkbar ist auch die zusätzliche Ausschreibung eines „Reiterwettbewerbes ohne Galopp“ um den Nachwuchs je nach dem Ausbildungsstand leistungsgerechter zu prüfen.

Gruppenauftritt:

Einreiten bei A im Schritt rechte Hand,
1 Runde im Schritt,
Diagonale wechseln,
Eine Runde Schritt linke Hand.

Antraben,
2 Runden im Trab leichttraben,
Diagonale H-F wechseln,
2 Runden im Trab rechte Hand, leichttraben.
Um E Schrittübergang und
Aufstellen auf der Tourenpunktlinie bei C

Einzelvorführung:

Anreiten rechte Hand
Bei A auf der großen Tour
Zwischen X und Tourenpunkt antraben
Große Tour einmal herum
Aus der Tour wechseln
Große Tour bei C einmal herum
Bei C gerade aus
Zwischen B und M Schrittübergang, wieder einreihen, Halt und Gruß.

Mit Galopp

Bei der C Tour zwischen X und Tourenpunkt angaloppieren
Bei C geradeaus
Bei A große Tour
Zwischen X und Tourenpunkt Übergang zum Trab
Bei A geradeaus
Zwischen B und M Schrittübergang und wieder einreihen, Halt und Gruß.